

18. Januar 1938 493

An das Sekretariat der Vereinigung "Ferien und Freizeit für Jugendliche"

Limmatplatz 7 Zürich

Sehr geehrte Herren,

In Beantwortung Ihrer Anfrage vom 17. Januar gestatten wir uns Ihnen mitzuteilen, dass am Samstag den 29. Januar, nachmittags 14 Uhr eine Besichtigung der Ausstellung Le Corbusier möglich ist mit der Ermässigung des Eintrittspreises von 50% Fr. 0.75 pro Person.

In ausgezeichnetener Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor

1/V. *A. Rohr*

Herrn Albert Wenner, Maler, Villa pro Patria, Pfäffikon (Schwyz)

Sehr geehrter Herr,

Ihrer Weisung entsprechend haben wir heute Ihre 4 Bilder aus der Ausstellung der Sektion Zürich der G.S.M.B. und A. nach Pfäffikon schicken wollen, bei der Verpackung aber bemerkt, dass die "Landschaft am Zürichsee", die uns seinerzeit offen überbracht worden war, zu gross ist, um in eine Ihrer Kisten gelegt werden zu können. Wir fragen Sie daher an, ob Sie das Bild gelegentlich hier abholen werden oder ob wir es Ihnen in einer unserer Leihkisten zugehen lassen sollen.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor

1/V. *A. Rohr*

Zürich, 20. Jan. 1938

Au.

*50/50*

An Herrn W. Martin Couvet, Maler, Erlenbach-Zürich

Frankfurt in 2 Kisten

6 gerahmte Oelgemälde von Ihnen:

Schifflihafen, Ufenau, Seedamm gegen Zürich, Blondine, Die braune Jacke, Mädchenkopf

von Ausstellung Sektion Zürich G.S.M.B.A. zurück

und erwarten gern Ihre umgehend empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

*A. Rohr*

7490

20. Jan. 1938

ZÜRICH